

Inhalt

Vorbemerkung	7
Einleitung: Alterswahrnehmung und Generationenkonflikte ...	9
I. Weltalterstufen, Körpergedächtnis und Altersweisheit	16
1. Mythologische Figuren des Alterns und die Verleiblichung des Wissens	16
2. Die Alten in der Ikonographie: Vom schönen Greis zum puer senex	28
3. Weibliches Wissen und die Figur der alten Frau in der Ikonographie	41
II. Die Autorität der Alten in der Politik	51
1. Ältestenrat und politische Struktur in Griechenland	51
2. Altersstruktur und Ansehen römischer Amtsträger	57
3. Altershierarchie in frühchristlichen Gemeinden	63
III. Lebensalterstufenmodelle und literarisch geformte Altersklage	66
1. Lebensalterstufenmodelle für den idealtypischen Polisbürger	68
2. Lebensalterstufenmodelle und politische Karrieren in Rom	72
3. Der weibliche Lebensrhythmus und die ideale Bürgerin ..	79
4. Altersklage und Sexualität in Griechenland und Rom	81
IV. Das materielle Band der Generationen: Mitgift und Erbe	91
1. Bürgerrecht und Vererbungsstrategien in Athen und Sparta	91
2. Vererbungsstrategien und die Reproduktion der politischen Klasse in Rom	102

V. Die Fürsorge für die Alten und das Zusammenleben der Generationen	109
1. Demographie, Lebenserwartung und Haushaltsstruktur .	109
2. Alterspflege	118
3. Generationenkonflikte in Griechenland	122
4. Delikt Vätermord. Generationenkonflikte in Rom	128
VI. Die Sorge für die Toten und der gute Tod	136
1. Der gute Tod	136
2. Bestattungsaufwand und politische Macht	144
Ausblick: Marginalisierte Alte?	155
 Anmerkungen	159
Verzeichnis der Abbildungen	205
Bibliographie	207
a. Antike Autoren (Übersetzungen)	207
b. Inschriften, Fragmentsammlungen, Anthologien	211
c. Sekundärliteratur	212
Register	233